

Inhaltsverzeichnis

	Seite
1. <u>Einleitung</u>	10
2. <u>Semiotische Aspekte der Objektbenennung</u>	16
2.1 Funktionen des Zeichengebrauchs	16
2.2 Das semiotische Dreieck	18
2.3 Browns "level of usual utility"	20
2.4 Basisbegriffe	22
2.5 Zur Eindeutigkeit der Objektbenennung	25
3. <u>Linguistische Aspekte der Objektbenennung</u>	28
3.1 Referenz, Prädikation und Proposition	28
3.2 Systematik referentieller Ausdrücke	31
3.2.1 Eigennamen	32
3.2.2 Hinweisende Ausdrücke	33 *
3.2.3 Beschreibende Ausdrücke	36 *
3.3 Definite Beschreibungen	37
3.4 Indefinite Beschreibungen	42
3.5 Die "location theory" beschreibender Ausdrücke	44
4. <u>Objektbenennung als Informationsverarbeitungs- prozeß</u>	48
4.1 Allgemeine Prozeßannahmen	48
4.1.1 Stadien der Informationsverarbeitung	50
4.1.2 Formen der Repräsentation von Information	56
4.2 Modelle des Benennungsvorgangs	63

	Seite
4.2.1 Das "interface problem"	63
4.2.2 Das Modell der lexikalischen Suche von Oldfield	65
4.2.3 Das "interface model" von Seymour	67
5. <u>Zur Kontextabhängigkeit der Informationsverarbeitung</u>	75
5.1 Kontexteffekte als allgemeinpsychologisches Phänomen	75
5.2 Kontexteffekte als sprachpsychologisches Phänomen	79
5.2.1 Kontexteffekte bei der Rezeption von Sprache	79 ^A
5.2.2 Kontexteffekte bei der Produktion von Sprache	83 ^A
5.3 Erklärungsansätze für Kontexteffekte	91
6. <u>Eine experimentelle Untersuchung zum Einfluß des Kontexts auf die Objektbenennung</u>	99
6.1 Ziel der Untersuchung	99
6.2 Experiment 1: Der Einfluß eines vorangehenden Kontexts auf eine kontrastive Objektbenennung	100
6.2.1 Fragestellung	100
6.2.2 Ableitung der Hypothesen	104
6.2.3 Beschreibung des Experiments	112
6.2.4 Ergebnisse	123
6.2.5 Diskussion	128
6.3 Experiment 2: Der Einfluß eines vorangehenden Kontexts auf eine nicht-kontrastive Objektbenennung	131
6.3.1 Fragestellung	131

	Seite
6.3.2 Ableitung der Hypothesen	132
6.3.3 Beschreibung des Experiments	133
6.3.4 Ergebnisse	134
6.3.5 Diskussion	137
7. <u>Gesamtdiskussion</u>	140
7.1 Aktive und passive Nutzung von Kontext- informationen	140
7.2 Zur semantischen Generalisation von Kontext- effekten	144
7.3 Zur Bedeutung des Satzkontexts für den Wort- abruf	145 X
8. <u>Zusammenfassung</u>	148
9. <u>Literaturverzeichnis</u>	150